

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	14820
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>198</b> 64
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.07.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1284,765
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	10

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Mehrere Gehölzstreifen im Bereich einer Reihen- und Zeilenhaussiedlung.  
 Nördlich des Fangdieckgrabens befindet sich ein breiter Gehölzbestand aus älteren Hänge-Birken, Stiel-Eichen und Silber-Weiden mit z.T. dichter Strauchschicht aus Holunder, Gewöhnlicher Traubenkirsche und nachwachsendem Spitz-Ahorn. Die Krautflur fehlt überwiegend, nur randlich wachsen einige Brennnesseln.  
 Südlich des Fangdieckgrabens, zwischen der Parkanlage und der Reihenhaussiedlung verläuft ein breiter und mehrreihiger Gehölzstreifen aus vorherrschenden mittelalten Winter-Linden, Hainbuchen, Stiel-Eichen und Weißdorn mit einem dichten Unterwuchs aus dominierender Gewöhnlicher Traubenkirsche und Holunder. Die Krautflur fehlt aufgrund der starken Beschattung überwiegend.  
 Parallel zur Elbgaustraße verläuft ein mehrreihiger Gehölzstreifen aus mittelalten Stiel-Eichen, Rotbuchen und hochgewachsenen Traubenkirschen (Stammdurchmesser 0,3 m) mit einer lockeren Strauchschicht aus Gewöhnlicher Traubenkirsche, nachwachsendem Spitz-Ahorn und Holunder. Zur Straße hin wird der Gehölzstreifen von einem breiten halbruderalen Krautsaum aus Brennnessel, Acker-Kratzdistel, Weidelgras, Kamille und Weißklee als häufige Arten begleitet. Parallel zu den Reihenhäusern nördlich des Kernbeißerweges herrschen Feld- und Berg-Ahorn vor.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Elbgaustraße, Höhe Laubsängerweg und Langbargheide		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Reihen- und Zeilenhausbebauung, Straße, Park		
<b>Rechtswert (X)</b>	558856	<b>Hochwert (Y)</b>	5939335
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lurup (220)	<b>Gemarkung</b>	Lurup (207)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

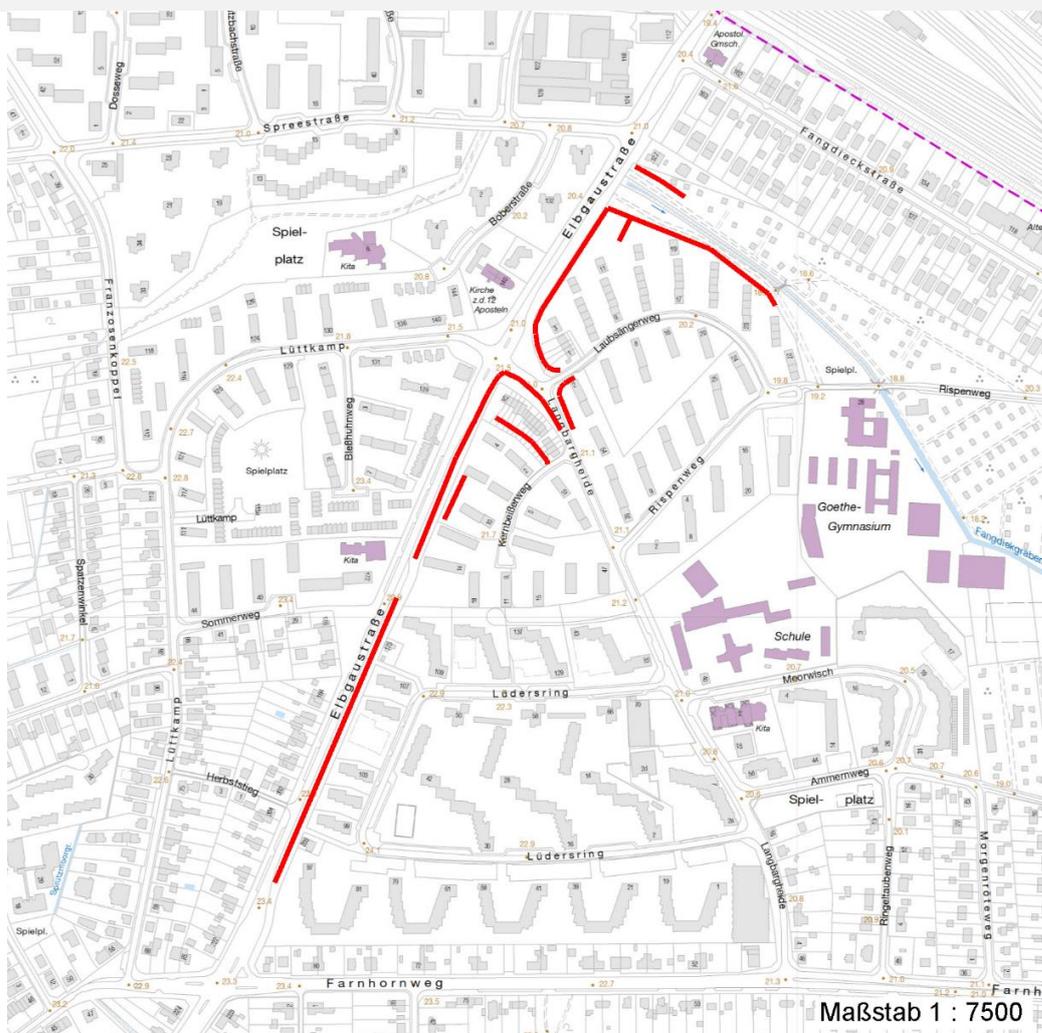
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	14820
		<b>DK5   DK5-GK</b>	5838 5840
		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	198 64
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kartierung</b>	09.07.1999
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1284,765
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	10

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
14820	14819	5838	198	31.07.2007	K	5840	64

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
45513	0	5838_198_090799_1.JPG	NE

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung / Einflüsse	Autoabgase, Immissionen Eutrophierung durch Hunde

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	14820
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>198</b> 64
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.07.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1284,765
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	10

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Reich an Kleinstrukturen Wichtige ökologische Ausgleichsfläche Reich strukturierte, mehrreihige Gehölzstreifen aus heimischen Arten mit z.T. breitem Krautsaum, die als Vernetzungsbiotope im Siedlungsraum von besonderer Bedeutung sind.
zoologisch bedeutsame Strukturen	dichte Gehölzstreifen
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5838_198_090799_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	Gehölzstreifen mit Krautsaum	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>	NE	<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Strauch-Baumhecke (2000)	<b>Biototyp</b>	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	14820
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>198</b> 64
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	09.07.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1284,765
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	10

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	98 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	10 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	gute Futterqualität	6,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		-														
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h		-														
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	w		-														
Hedera helix (Efeu)	7	w		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-														
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	w		-														
Platanus x hispanica (Ahornblättrige Platane)	7	w		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	h		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	14820	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b>	5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>198</b> 64
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	09.07.1999	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	8		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1284,765	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	10	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-														
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w		-														
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	z		-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																		
<b>Anzahl Arten</b>													21					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland